

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

29.01.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 51| 2022

Polizeieinsatz

Stand: 18:00 Uhr

Erzgebirgskreis

Polizeieinsatz

Zeit: 29.01.2022, 15:00 Uhr bis 16:35 Uhr

Ort: Zwönitz

(334) Die Polizeidirektion Chemnitz führte heute im Stadtgebiet von Zwönitz erneut einen Einsatz durch, da in Messengerdiensten zu einem Aufzug aufgerufen wurde. Eine Versamlungsanzeige lag dahingehend nicht vor. Unterstützt wurden die hiesigen Einsatzkräfte durch Beamte der sächsischen Bereitschaftspolizei. In Summe waren knapp 260 Einsatzkräfte involviert.

Gegen 14:35 Uhr war im Bereich der Franz-Schubert-Straße/Goethestraße auf einem Parkplatz eine Ansammlung von etwa 60 Personen festzustellen. Die Personenzahl wuchs in der Folge zügig an. Etwa zehn Minuten später setzte sich die Gruppierung mit etwa 600 Personen in Bewegung und lief in Richtung Bahnhofstraße. Trotz mehrfacher Ansprache wurde auch vor Ort keine Versammlung angezeigt. Alle polizeilichen Ansprachen wurden jedoch konsequent ignoriert. Der Aufzug führte durch ein Wohngebiet weiter über die Neue Straße und die Matthias-Enderlein-Straße in die Beethovenstraße. Anschließend über die Bahnhofstraße in die Niederzwnitzstraße und letztlich zum Markt. Gegen 16:35 Uhr löste der Aufzug zügig auf. In der Spitze nahmen geschätzt rund 1.250 Personen an der Versammlung teil. Im Einsatzverlauf und zum Ende des Aufzuges stellten Einsatzkräfte die

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Identitäten von insgesamt zehn Personen fest, die sich als Teilnehmer der Versammlung vermommt hatten. Gegen sie wurden Verfahren wegen Verstoßes gegen das Versammlungsgesetz eingeleitet. Zudem wurde ein Ermittlungsverfahren wegen der Durchführung einer nichtangezeigten Versammlung eingeleitet. (mg/ju)